

Stand: 30.06.2011

MODUL SPRACHE/KULTUR/TRANSFER 1 (6 Credits)	
Kurs-Name	Sprachkompetenz L3 FS2
Lernziele	<p>Die Studierenden sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> – anhand charakteristischer Wirtschafts- und Rechtstexte die Textsorte zu bestimmen sowie Textfunktion und kommunikative Absicht zu erkennen. – die strukturellen Kriterien zu erkennen, nach denen ein bestimmter Text aufgebaut ist. – zu erkennen, welches Wissen der Autor eines Texts bei seinem Zielpublikum voraussetzt (Präsuppositionen). – die sprachlichen Merkmale zu erkennen, die die einzelnen Textsorten charakterisieren; z. B. lexikalische, syntaktische und (weitere) rhetorische Mittel. – die Ausdrücke zu erkennen, welche in einem bestimmten Text das Fachvokabular bilden. – kürzere (oder Teile längerer) für die Berufspraxis wichtige Texte zu verfassen, unter Berücksichtigung der in der Analyse gewonnenen Erkenntnisse (bezüglich MAP – message, audience and purpose – sowie hinsichtlich der Angemessenheit der strukturellen, lexikalischen und stilistischen Elemente).
Lerninhalte	<p>Übungen zum Erkennen von Textsortenmerkmalen (z. B. Textaufbau, Lexik, Syntax, Register)</p> <p>Lektüre von Texten, die unterschiedlichen Textsorten angehören (z. B. in Form eines Kompendiums auf Moodle)</p> <p>Vorbereitende Schreibübungen (z. B. zu Wortschatz oder Register)</p> <p>Schreibaufträge (Wirtschaft). Mögliche Übungstypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – allgemeine Korrespondenz (E-Mails, interne Mitteilungen, Briefe) – bestimmte Briefftypen* (z. B. Bestellungen, Bestätigungen, Bitte um Auskunft, Bewerbungsschreiben, Beschwerdebrief) – Sitzungsunterlagen (Tagesordnung, Protokoll) – Teile der Unternehmensdokumentation (Kurzfassungen von Berichten, Kommentierung von Daten*) – externe Kommunikation (Pressemitteilung) <p>Schreibaufträge (Recht)*. Mögliche Übungstypen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Formulieren der Kernaussagen von Texten, mit denen die Studierenden im Berufsalltag konfrontiert sein werden – Übungen zur juristischen Sprache (z. B. Wortschatzübungen mit Hilfe von Lückentexten) <p>Anmerkung 1: Bei den Schreibaufträgen müssen mindestens 4 verschiedene Textsorten der oben stehenden Liste eingeübt werden. Die mit Asterisk versehenen Aufgaben sind für alle Sprachen Pflichtaufgaben.</p> <p>Anmerkung 2: Ausgangspunkt für die Schreibaufträge können schriftliche Texte, mündliche Unterrichtsaktivitäten oder Video- und Audiomaterial sein.</p>
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Seminar mit Übungen
Aufteilung der Lehrformen	<p>Kontaktunterricht: 31 %</p> <p>Begleitetes Selbststudium: 39 %</p> <p>Autonomes Selbststudium: 30 %</p>

Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen Dauer: 120 Minuten Hilfsmittel: beliebige (inkl. Laptop und Online-Hilfsmittel). Der Informationsaustausch mit anderen Personen ist strengstens verboten. Die Prüfung basiert auf einem Kompendium (10-20 Seiten) Zu berücksichtigen ist sowohl die Rezeption (Textanalyse, Textverständnis) ($\frac{2}{3}$) als auch die Textproduktion ($\frac{1}{3}$).
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Pflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1
Unterrichtssprache	Die jeweilige Zielsprache
Unterrichtsunterlagen	

Kurs-Name	Sprachkompetenz L1 Arabisch
Lernziele	Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen - z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben - und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind, zu helfen.
Lerninhalte	Das Buch „Salam“ beinhaltet Dialoge und Texte aus den Bereichen Alltagsleben, Sitten, Politik, Kultur, Gesellschaft in den arabischen Ländern (Lektionen 7-10). Übungen, Grammatik
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Übung
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 16 % Begleitetes Selbststudium: 34 % Autonomes Selbststudium: 50 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung während des Semesters Dauer: 90 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1
Unterrichtssprache	Arabisch
Unterrichtsunterlagen	Labasque, Nicolas: Salam. Ernst Klett Sprachen GmbH, Stuttgart 2008.

Kurs-Name	Sprachkompetenz L1 Portugiesisch
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> – Ausbau der allgemeinen passiven Sprachkompetenz – Einführung in Textkonventionen des Portugiesischen – Vermittlung des für die Übersetzungskompetenz relevanten landeskundlichen Wissens
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Überblick über die grammatischen Kategorien des Portugiesischen (Presente, Pretérito Perfeito, Futuro, Imperativo, preposições, pronomes possessivos, pronomes pessoais, pronomes indefinidos, Pretérito Imperfeito, comparativo, superlativo, diminutivo e Mais-que-perfeito composto) – Lektüre von aktuellen Texten unter Berücksichtigung von textsortenspezifischen, stilistischen und landeskundlichen Aspekten – Übungen zu Syntax, Wortschatz, Idiomatik, Stil, Register, Textsorten etc. – Übungen zum Hörverstehen
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Seminar mit Übungen
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 16 % Begleitetes Selbststudium: 34 % Autonomes Selbststudium: 50 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung während des Semesters Dauer: 90 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1
Unterrichtssprache	Portugiesisch
Unterrichtsunterlagen	Lima, Emma Eberlein O. F. und Iunes, Samira A.: Falar... Ler... Escrever... Português - Um curso para Estrangeiros. 2a. edição revista 2004 (oder neuere). São Paulo, EPU. Livro-texto und Livro de Exercícios. Weitere Unterlagen werden während des Semesters verteilt.

Kurs-Name	Sprachkompetenz L1 Russisch
Lernziele	Basisniveau erreichen; Hören, Sprechen, Schreiben, praktische Grammatik, Lesen von Originaltexten mittelschwierigen Grades; Level A2.
Lerninhalte	Grammatische Übungen, Lesen von angepassten Dialogen und Texten, freies Sprechen über alltägliche Probleme.
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Übung
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 16 % Begleitetes Selbststudium: 34 % Autonomes Selbststudium: 50 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung während des Semesters Dauer: 90 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1
Unterrichtssprache	Russisch
Unterrichtsunterlagen	

Kurs-Name	Sprachkompetenz L1 Chinesisch
Lernziele	Beherrschung der Grammatik, des Sprechens, des Schreibens; Vertrautheit mit Sprechen inklusiv Dialogen, Bild- und Situationbeschreibung; Chinesische Schriftzeichen kennen; einfache, etwas schwierigere Texte (nur Zeichen, ohne Pinyin) selbständig lesen können.
Lerninhalte	Das Buch 2 „Zhongguohua“ beinhaltet Dialoge und Texte (Schwierigkeitsgrad langsam etwas schwieriger als das Buch 1) aus den Bereichen Alltagsleben, Sitten, Politik, Kultur, Gesellschaft in China. Übungen, Grammatik, Übersetzungen
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Übung
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 16 % Begleitetes Selbststudium: 34 % Autonomes Selbststudium: 50 %
Leistungsnachweise	Prüfung während des Semesters Dauer: 90 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1
Unterrichtssprache	Chinesisch
Unterrichtsunterlagen	Das Buch Zhongguohua 2 & Zhongguozi

Kurs-Name	Kulturwissen 1: Les institutions politiques de la France
Lernziele	La constitution actuelle de la France est le résultat d'une longue histoire, qui s'étend de la chute de la royauté à la révision constitutionnelle de juillet 2008. L'un des problèmes constants des institutions a été celui de l'équilibre entre l'exécutif et le législatif, et donc de la capacité du gouvernement à appliquer la politique pour laquelle il avait été porté au pouvoir. C'est par conséquent cette histoire constitutionnelle et les résultats présents auxquels elle a abouti qui seront présentés, non pas dans une perspective purement statique de description des institutions, mais dans leur fonctionnement et leur usage quotidiens.
Lerninhalte	Deux parties essentielles : histoire des institutions politiques jusqu'à l'avènement de la Vème République ; la Vème République, sa genèse, ses institutions, son fonctionnement ; l'équilibre entre les pouvoirs. Régime parlementaire ou présidentiel ?
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Vorlesung mit begleitender Lektüre
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 31 % Begleitetes Selbststudium: 22 % Autonomes Selbststudium: 47 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen Dauer: 30 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1 Zu belegen sind 2 Vorlesungen in Kulturwissen 1
Unterrichtssprache	Französisch
Unterrichtsunterlagen	Moodle et polycopié

Kurs-Name	Kulturwissen 1: El cambio social en España en los últimos 30 años
Lernziele	<p>España se ha convertido en un país muy distinto en un periodo de tiempo relativamente breve: la transición demográfica, la industrialización y la expansión de los servicios, la creciente cualificación de la fuerza de trabajo, la incorporación masiva de la mujer al mercado de trabajo, la llegada de trabajadores inmigrantes, la democratización política, el desarrollo de las instituciones del bienestar, la secularización, etc.</p> <p>En este curso se pretende acercar al alumno al concepto de sociedad (abierto) en transformación. A partir de la descripción particular del proceso de cambio social vivido en España en los últimos 30 años, el alumno adquirirá una visión global de qué significa „cambio social“ desde el punto de vista de la teoría social aplicado a una sociedad concreta en un período determinado.</p>
Lerninhalte	<p>El curso se organizará sobre los ámbitos generales que definen un tipo concreto de sociedad: población, la nueva familia, mercado de trabajo y clases sociales, inmigración, Estado del bienestar y desigualdad, el sistema educativo, religión y sociedad, movilidad social. Se va a prestar especial atención a proporcionar –además de una visión „histórica“ de los hechos- las actuales coordenadas de interpretación de una sociedad que está viviendo una profunda crisis económica, con ramificaciones en lo político. La sociedad, obviamente, no permanece al margen de esta situación tan delicada.</p>
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Vorlesung mit begleitender Lektüre
Aufteilung der Lehrformen	<p>Kontaktunterricht: 31 % Begleitetes Selbststudium: 22 % Autonomes Selbststudium: 47 %</p>
Leistungsnachweise	<p>Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen Dauer: 30 Minuten Hilfsmittel: keine</p>
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	<p>Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1 Zu belegen sind 2 Vorlesungen in Kulturwissen 1</p>
Unterrichtssprache	Spanisch
Unterrichtsunterlagen	Werden auf Moodle bereitgestellt

Kurs-Name	Kulturwissen 1: L'Italia nel Novecento
Lernziele	Lo scopo è quello di studiare i principali avvenimenti della storia italiana dell'ultimo secolo allo scopo di acquisire non solo le nozioni, ma anche i mezzi critici che permettano di intendere l'epoca presente e i tanti riferimenti al Novecento italiano che si possono incontrare nei testi letti in ambito professionale e non professionale. Sarà importante, più del dato mnemonico, l'apprendimento motivato dei fatti e la consapevolezza della complessità del mutamento storico. Si farà riferimento a fonti, documenti e testimonianze, dando anche la possibilità di approfondire liberamente gli spunti forniti a lezione.
Lerninhalte	Temi: <ol style="list-style-type: none"> 1. L'inizio del secolo e l'età giolittiana 2. Il '14-15 e la Grande Guerra ('15-18) 3. Il primo dopoguerra e l'avvento del fascismo 4. Il regime fascista. Società e cultura nel Ventennio 5. La politica estera del fascismo. La seconda guerra mondiale e la caduta del fascismo 6. L'8 settembre, la Resistenza e la Liberazione. La nascita della Repubblica 7. I cambiamenti politici dal 1948 al Centro-Sinistra 8. Le trasformazioni socio-economiche: il «miracolo»; l'emigrazione 9. Le trasformazioni culturali, la scuola, l'industria culturale e i mass-media 10. Il Sessantotto e gli anni Settanta. Gli anni Ottanta e gli anni Novanta.
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Vorlesung mit begleitender Lektüre
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 31 % Begleitetes Selbststudium: 22 % Autonomes Selbststudium: 47 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen Dauer: 30 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1 Zu belegen sind 2 Vorlesungen in Kulturwissen 1
Unterrichtssprache	Italienisch
Unterrichtsunterlagen	Il docente porterà a lezione delle dispense utili sia a scuola che per lo studio separato. Su Moodle compariranno gli stessi documenti, con l'aggiunta di links e altre fonti. Non sarà necessario l'acquisto di libri.

Kurs-Name	Kulturwissen 1: Multicultural Britain
Lernziele	By the end of this course, students should have increased their knowledge and understanding of the various ethnic groups that inhabit the British Isles today. They should know more about the cultures and traditions of these groups, the factors that led them to migrate and the role that they play in British culture today.
Lerninhalte	<p>The course will focus on:</p> <ul style="list-style-type: none"> – The main waves of immigration in the UK, with particular emphasis on the twentieth century – The political and historical factors that have led to immigration in the UK – The social and political responses to immigration – The hardships and rewards associated with attempts to create a multicultural society <p>In addition to the traditional lecture format (input from the lecturer combined with background reading), extracts from films, documentaries, TV series, literature and songs will be used to explore and illustrate the issues listed above.</p>
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Vorlesung mit begleitender Lektüre
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 31 % Begleitetes Selbststudium: 22 % Autonomes Selbststudium: 47 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen Dauer: 30 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1 Zu belegen sind 2 Vorlesungen in Kulturwissen 1
Unterrichtssprache	Englisch
Unterrichtsunterlagen	

Kurs-Name	Kulturwissen 1: Die Leute von Seldwyla und ihre Zeitgenossen – Literatur-, Kultur- und Sozialgeschichte der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts
Lernziele	Die Studierenden kennen kulturelle und sozialgeschichtliche Ereignisse und Entwicklungen im deutschsprachigen Raum aus der Zeit von 1840 bis 1910, die für die Moderne wichtig sind. Sie verstehen die vielfältigen gegenseitigen Abhängigkeiten zwischen diesen Ereignissen und Entwicklungen. Sie kennen die Relevanz dieses Zeitabschnittes für die Gegenwart. Sie können zeitgenössische literarische Texte auch als historische Quellen lesen. Sie kennen in groben Zügen die Rezeptionsgeschichte der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts.
Lerninhalte	Gottfried Kellers Novellenzyklus Die Leute von Seldwyla ist Ausgangspunkt für eine literarische, kulturelle und sozialgeschichtliche Betrachtung des deutschsprachigen Raumes in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts. Veränderungen in der deutschsprachigen Schweiz stehen dabei Mittelpunkt. Der Beginn der Industrialisierung sowie der Bau der Gotthard-Bahn bilden hier einen Schwerpunkt. Mit Adelbert Stifter wird ein Bogen in die Habsburger Monarchie und mit Theodor Fontane ins Deutsche Reich geschlagen. Das Kommunistische Manifest von Karl Marx und Friedrich Engels wird als Quelle eines grundlegenden Wandels vorgestellt. Prozesse wie Partizipation und Emanzipation werden untersucht aus dem Blickwinkel der Zeitgenossen sowie der heutigen Forschung. Ausgehend von literarischen und historischen Quellen wird die Gesellschaft beleuchtet, in der sich die Moderne vorbereitet. Ein Exkurs in Malerei und Fotografie erweitert das Panorama.
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	Vorlesung mit begleitender Lektüre
Aufteilung der Lehrformen	Kontaktunterricht: 31 % Begleitetes Selbststudium: 22 % Autonomes Selbststudium: 47 %
Leistungsnachweise	Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen Dauer: 30 Minuten Hilfsmittel: keine
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Wahlpflichtkurs im Modul Sprache/Kultur/Transfer 1 Zu belegen sind 2 Vorlesungen in Kulturwissen 1
Unterrichtssprache	Deutsch
Unterrichtsunterlagen	Das Semesterprogramm liegt in der 1. Vorlesung auf. Das Mitschreiben in der Vorlesung wird dringend empfohlen, da nur ausgewählte Folien und Stichworte elektronisch zur Verfügung gestellt werden. Pflichtlektüre sind folgende Texte (prüfungsrelevant): Theodor Fontane, Frau Jenny Treibel, (Reclam UB 7635) Gottfried Keller, Die drei gerechten Kammacher (Reclam UB 6173) Adalbert Stifter, Brigitta (Reclam UB 3911) (Die Texte können auch in anderen Ausgaben gelesen werden.) Zur weiteren Lektüre werden empfohlen (In Auszügen prüfungsrelevant): Franz J. Bauer (2004), Das „lange“ 19. Jahrhundert, Profil einer Epoche, Stuttgart, Reclam UB 17043 Gottfried Keller, Romeo und Julia auf dem Dorfe (Reclam UB 6172) Gottfried Keller, Kleider machen Leute (Reclam UB 7470) Karl Marx/Friedrich Engels, Das Kommunistische Manifest (Reclam UB 8323)

Kurs-Name	Übersetzen L1 FS2–GS
Lernziele	<p>Die Studierenden besitzen die Fähigkeit, Texte unter Berücksichtigung der Merkmale der jeweiligen Textsorten und Adressaten zu übersetzen.</p> <p>Sie können die Botschaften eines Ausgangstextes vollständig erfassen und diese in zufriedenstellender Qualität in der Zielsprache wiedergeben.</p> <p>Sie besitzen die dazu nötige linguistische und enzyklopädische Recherchekompetenz.</p> <p>Sie sind für konventions- und normbedingte Unterschiede zwischen Ausgangs- und Zielkultur sensibilisiert und können landeskundliche Erkenntnisse zweckmässig und auftragsgerecht anwenden.</p> <p>Sie sind in der Lage, grundlegende Übersetzungsverfahren im betreffenden Sprachenpaar anzuwenden und sind für zentrale Transferprobleme des Sprachenpaars sensibilisiert.</p> <p>Sie können wichtige translatorische Entscheidungen theoretisch begründen.</p>
Lerninhalte	<p>Textbezogene Übersetzungsübungen anhand gemeinsprachlicher Texte, z.B. informative Texte, populärwissenschaftliche Texte, Zeitungsberichte, Kurzbiographien, Reiseberichte, Reiseführer, Informationsbroschüren, einfache literarische Texte</p> <p>Übersetzungen im Rahmen eines realistischen Auftrages</p> <p>Konkrete Anwendung von Recherchivorgängen</p> <p>Einübung systematischer Übersetzungsverfahren</p> <p>Vermittlung grundlegender allgemeiner und sprachenpaarspezifischer Translationstheorien</p>
Zu erwartende Gesamtarbeitsleistung (h)	90
Lehrform	<p>Seminar mit folgenden möglichen Unterrichtsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Besprechung von selbstständig vorbereiteten Übersetzungen in der Gruppe – Gruppenarbeit (Übersetzungsübungen in Kleingruppen, gegenseitige Feedbacks) – Übersetzen eines Textes einer bestimmten Länge innerhalb einer festgelegten Zeitspanne – moderierte Diskussionsforen, Wikis usw.
Aufteilung der Lehrformen	<p>Kontaktunterricht: 13 %</p> <p>Begleitetes Selbststudium: 45 %</p> <p>Autonomes Selbststudium: 42 %</p>
Leistungsnachweise	<p>Schriftliche Prüfung in den Prüfungswochen</p> <p>Dauer: 120 Minuten</p> <p>Hilfsmittel: beliebige</p> <p>Übersetzungsklausur mit Arbeitsbericht zur Übersetzung (gemäss Vorlage)</p> <p>Umfang Ausgangstext: 200–230 Wörter. Die Klausur wird mit Computer und Netzwerkzugang geschrieben.</p> <p>Gewichtung der Teile der Modulendprüfung: 60 % für die Übersetzung, 40 % für die Theoriefragen</p>
Notengewichtung	50 % innerhalb des Moduls Sprache/Kultur/Transfer 1
Bemerkungen	Mindestens 2 Texte (Vorbereitungsübungen, Kontaktübungen od. Klausuren) müssen in einem Computerraum übersetzt und mit Camtasia aufgenommen werden.
Unterrichtssprache	Jeweilige Zielsprache

Unterrichtsunterlagen	<p>Es wird auf relevante Theorien, die in der Vorlesung „Grundlagen der Sprachmittlung“ vorgestellt wurden, Bezug genommen.</p> <p><u>Empfohlene Lektüre:</u></p> <p>Kadric, Mira, Klaus Kaindl & Michèle Kaiser-Cooke (2010). Translatorische Methodik. 4., überarbeitete Auflage. Wien: facultas.wuv.</p> <p>Munday, Jeremy (2008). Introducing Translation Studies: Theories and Applications. 2nd edition. London and New York: Routledge.</p> <p>Nord, Christiane (2001). Lernziel: Professionelles Übersetzen Spanisch-Deutsch. Ein Einführungskurs in 15 Lektionen. Wilhelmsfeld: Egert. S. 1–19.</p> <p>Stolze, Radegundis (2008). Übersetzungstheorien: Eine Einführung. 5. Auflage. Tübingen: Narr.</p> <p>Weitere, v. a. für die Zielsprachen Französisch und Italienisch relevante Quellen werden von den unterrichtenden Dozierenden bekannt gegeben.</p>
-----------------------	--